

587/AB XXI.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Kostelka und Genossen haben am 5. April 2000 unter der Nr. 589/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Minister - büros der FP/VP - Bundesregierung“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Im Sinne des § 7 Abs. 10 des Bundesministeriengesetzes 1986 ist im Bundesministerium für Landesverteidigung ein „Kabinett des Bundesministers“ eingerichtet, dem die Stabsstellen „Adjutantur“, „Presse - und Informationsdienst“, „Büro für Wehrpolitik“ und „Gruppe Kontrollbüro“ angehören. Ich gehe davon aus, dass im vorliegenden Zusammenhang nur jene Bediensteten der Adjutantur angesprochen sind, die meinen unmittelbaren Mitarbeiterstab bilden. Demzufolge stehen mir abgesehen vom erforderlichen Hilfspersonal für Sekretariatsarbeiten bzw. administrative Tätigkeiten - fünf Bedienstete zur Verfügung (1/VerwGrp H1, 1/VerwGrp H2, 1/VerwGrp MBO2, 1/VerwGrp A2 und 1/EntlGrp v1).

Zu 2:

<i>Name</i>	<i>Aufgabenbereich</i>
Bgdr SINN	1. Adjutant
Obst KUBISKA	2. Adjutant
v1 BARNET	Sekretär
Hptm BAUMANN	Sekretär
ADir SCHABUS	Sekretariat

Zu 3:

Abgesehen von einem Mitarbeiter, der Anspruch auf eine Verwendungszulage hat, und einem anderen, der ein fixes Monatsentgelt bezieht, erhalten die übrigen erwähnten Bediensteten Überstunden in pauschalierter Form bzw. im Wege einer Einzelabgeltung. Nähere Angaben können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht bekannt gegeben werden.

Zu 4:

Entfällt.

Zu 5:

Mit einem Bediensteten der Parlamentsdirektion wurde ein Sondervertrag gemäß § 36 Vertragsbedienstetengesetz 1948 abgeschlossen. Dieser Vertrag sieht ein fixes Monatsentgelt unter Berücksichtigung der aktuellen Arbeitsplatzwertigkeit vor, womit alle zeitlichen und mengenmäßigen Mehrleistungen abgegolten sind. Die Form eines Sondervertrages wurde im konkreten Fall gewählt, um den speziellen Anforderungen des Arbeitsplatzes hinsichtlich Verfügbarkeit und zeitlicher Inanspruchnahme bestmöglich zu entsprechen.

Zu 6:

Schätzungsweise rund 3,5 Millionen Schilling.